

50

Jahre

1951

- 2001

Jungschützen-  
kompanie

Echt günstig.  
Unsere  
Versicherungen  
für 16- bis  
24jährige.

---


[www.provinzial.com](http://www.provinzial.com)

Geschäftsstellenleiter

**DIETER HEILAND**

Lenaustraße 20 · 40699 Erkrath

Telefon (02 11) 24 60 06

Die Versicherung der  Sparkassen

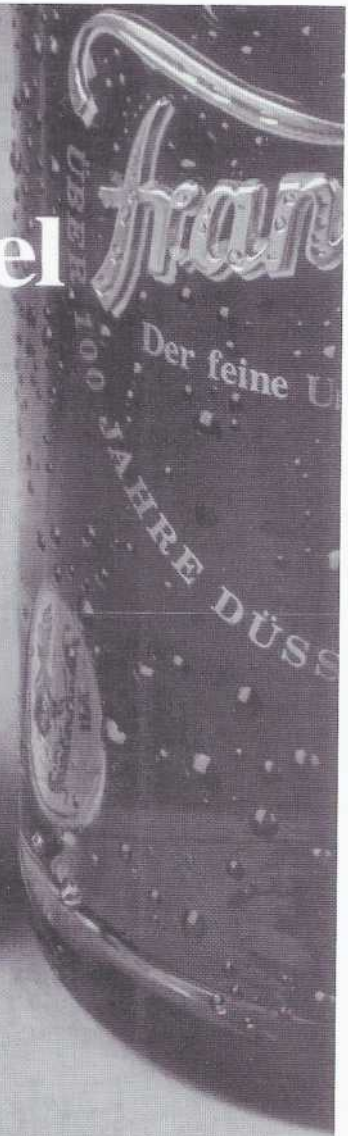
Immer da. **PROVINZIAL**  
Immer nah.

# *Festzeitschrift*

zum 50-jährigen  
Bestehen der  
Jungschützenkompanie

der Sankt-Sebastianus-  
Bruderschaft 1484  
Erkrath e.V.

Und  
wieder hat einer  
den Vogel  
abgeschossen.



 **Frankenheim Alt**  
Der feine Unterschied.



## Erläuterungen zum Titelbild unserer Festzeitschrift

Es zeigt einen symbolisch dargestellten Sebastianus. Dieser Sebastianus wurde ursprünglich für unsere Regimentsfahne, von dem Schützenbruder Hans Radziewski, entworfen.

Der symbolisch dargestellte Sebastianus besagt folgendes:

Stamm: Holz des Kreuzes,  
Holz des Leidens,  
Holz des Lebens.

Aus dem Stamm sollten neue Wurzeln schlagen – für neues Leben in der Sankt-Sebastianus-Bruderschaft, in der Gemeinde, im Land und der Welt.

Kopf: Die Welt – geistige Impulse für die ganze Welt. Daher die Fünfer-Einteilung des Kopfes. Vom Kopf aus sollte der Geist ausgehen für Glaube-Sitte-Heimat.

Corpus: Er stellt die fünf Erdteile der Welt dar. Die Pfeile deuten auf den Mittelpunkt des Kreuzes hin. Wir sollten aus dieser Mitte heraus unseren Wahlspruch ableiten und an alle Menschen in der Welt weitergeben.

Hände und Füße: Der gefesselte Sebastianus. Wir als Sebastianus-Bruderschaft sollten zur Sprengung dieser Fesseln durch unser beispielhaftes Leben beitragen.



## **50 Jahre Jungschützen der St.-Seb.-Bruderschaft 1484 Erkrath e.V.**

Wenn die Jungschützen in diesem Jahr ihr 50-jähriges Jubiläum feiern, zeugt das vor einer soliden Kontinuität unserer Jugend. In der relativ kurzen Zeit ihrer Mitgliedschaft, vom 14. bis zum maximal 25. Lebensjahr, haben sie es immer wieder verstanden, der nachwachsenden Jugend Vorbild zu sein und sie für ihre Ideale und Hobbys zu begeistern, womit sich die Nachwuchssorgen in Grenzen hielten. Dies ist um so lobenswerter, denn sie wählen in letzter Zeit ihren Vorstand, entgegen früherer Jahre, ausschließlich aus ihren eigenen Reihen.

Vor einiger Zeit haben sie, mit Unterstützung der Bruderschaft und der Kirchengemeinde, sich ein gemütliches Heim als Treffpunkt und Anlaufstelle zur Ausübung einiger ihrer Hobbys geschaffen. Es ist für uns eine große Freude beobachten zu dürfen, wie Sportgeist, Brauchtum und Kameradschaft gepflegt wird und auf vielschichtiger Weise blüht und gedeiht. Ganz im Sinne unserer Ideale

### **" Glaube, Sitte, Heimat "**

Das diese Saat wertvoll und fruchtbar ist, beweist die Tatsache, dass heute viele ehemalige Jungschützen Verantwortung übernommen haben und Vorstandsposten und Ehrenämter in unserer St.-Seb.-Bruderschaft bekleiden.

Es ist auch jedes Jahr bei unserem Schützenfest eine Freude ansehen zu dürfen, wie jeder Jungschütze einmal Prinz werden möchte. Jeder Prinz ist einmalig, lernt Verantwortung und bringt Ideen und bereichert das Leben in unserer Bruderschaft.

Liebe Jungschützen, macht weiter so, bleibt treu und aktiv bei der Stange, dann ist mir um die Zukunft unserer Bruderschaft nicht bange.

Ich wünsche unseren Jungschützen, mit ihrem Hauptmann Christoph Heiland, im Namen der gesamten Bruderschaft, alles Gute und herzlichen Glückwunsch zu ihrem Jubiläum.

Feiert dieses Jubiläum zünftig wie es sich gehört, auch im Gedenken der Gründer und Vorgänger.

Ernst Jüntgen

1. Brudermeister



Für große  
und kleine Familien  
Badevergnügen.



## **GOTTSCHALL & SOHN KG** **Fachgroßhandel für Haustechnik**

40231 Düsseldorf • Lierenfelder Straße 35

40017 Düsseldorf • Postfach 10 26 42

Telefon (02 11) 73 55-0 • Telefax (02 11) 73 55-290



### UNSERE AUSSTELLUNGEN

sind Mo - Fr von 9<sup>00</sup> - 18<sup>30</sup> Uhr  
und Samstag von 9<sup>00</sup> - 12<sup>30</sup> Uhr  
geöffnet.

### UNSERE ABHOLLAGER

sind Mo - Do von 7<sup>00</sup> - 17<sup>30</sup> Uhr\*  
und Freitag von 7<sup>00</sup> - 14<sup>00</sup> Uhr\*  
geöffnet.

\*Ausnahme: Die Abhollager Düsseldorf-Rath  
und Mönchengladbach öffnen um 7<sup>30</sup> Uhr.





## Liebe Jungschützen,

Als Präses der hiesigen St.-Sebastianus-Bruderschaft darf ich unserer Jungschützenkompanie zu Ihrem 50-jährigen Bestehen herzlich gratulieren.

Ein so langjähriges Jubiläum ist in unserer heutigen schnelllebigen und hektischen Zeit, in der auch personale Bindungen sich häufig auflösen und auseinander gehen, ein besonderes Ereignis. Durch ein attraktives Freizeitangebot, gelebte Kameradschaft und ein bemerkenswertes Zusammengehörigkeitsgefühl ist es der Jungschützenkompanie in den letzten Jahren immer wieder gelungen, -trotz der „Abgänge“ und „Aufstiege“ der Jung- zu den Altschützen, ein große Schar (z- Zt. sind es 23 aktive Mitglieder) von Interessierten anzusprechen und ihre Ziele zu binden. Den Verantwortlichen gilt dafür mein herzlicher Dank.

Liebe Jungschützen, bleiben Sie eine aktive und fröhlich Runde, in der Kameradschaft gepflegt, das Schützenbrauchtum weiter tradiert und die Übernahme und das Hineinwachsen in Verantwortung erlernt und gelebt wird.

Als Pastor der kath. Pfarrgemeinde und Präses der Bruderschaft kann ich Sie nur ermutigen, sehr bewusst Ihren christlichen Glauben zu leben und zu bezeugen und unsere Gesellschaft aus dieser persönlichen Haltung heraus mit zu gestalten.

In Freundschaft verbunden

Günter Ernst

Präses und Pastor



## **Liebe Jungschützen !**

Als Bezirksjungschützenmeister und „Ehemaliger“ ist es mir eine Freude, Euch zum 50'ten meine herzlichen Glückwünsche im Namen der Bezirksjungschützen übermitteln zu dürfen.

Ich sehe mit Freude, dass nicht zuletzt auch durch Euer Engagement in letzter Zeit es wieder zu einem verstärkten Miteinander im Bezirk kommt.

- Weiter so - !

Ich wünsche der Jungschützenkompanie Alles Gute und seit Euch Eurer Verantwortung Eurer traditionsreichen Kompanie bewusst.

Jürgen Effertz

Bezirksjungschützenmeister



## **Liebe Jungschützen !**

Es ist mir eine Ehre als Hauptmann der Jungschützenkompanie, den 50 jährigen Geburtstag unserer Kompanie mit feiern zu dürfen.

Die Geschichte unserer Kompanie ist in dem halben Jahrhundert ereignisreich gewesen und auch wir „Heutigen“ haben einen Teil dieser Geschichte geprägt.

Dieser 50 jährigen Geschichte sollten wir uns immer bewusst sein uns sie verantwortlich in Ehre halten.

Für die Zukunft der Jungschützenkompanie wünsche ich weiterhin Zusammenhalt, Kameradschaft und Freundschaft untereinander.

Christoph Heiland

Jungschützenmeister



# POSTWIRTSCHAFT

Axel Brockmann

Bahnstr. 25

40699 Erkrath



0211 / 24 44 49

---

Täglich für Sie geöffnet von:

11.00 – 0.00 Uhr

Küche von: 11.30 – 14.30 &  
18.00 – 22.30 Uhr

---

**Tach Zusammen !**



## 50 jährige Geschichte der Jungschützenkompanie

Im Jahre 1932 wurde unsere Jungschützenkompanie der St.-Sebastianus-Bruderschaft 1484 Erkrath e. V. durch den aktiven Schützenbruder Jean Pohlmann erstmals ins Leben gerufen. Aus dieser Jungschützenkompanie entstand nach dem II. Weltkrieg die 4. Kompanie der St.-Sebastianus-Bruderschaft immer noch unter der Führung von Jean Pohlmann.

Erst im Jahre 1951 – sechs Jahre nach Kriegsende – formierten sich die Jungschützen, als eigenständige Kompanie, wiederum um Jean Pohlmann. Seine Sattlerwerkstatt an der Kreuzstraße diente dann als erster Versammlungsraum. Auch ein Schießstand wurde dort eingerichtet. Bei den regelmäßigen Schießabenden wurden dann nicht nur die Schießscheiben, sondern ab und zu auch im Weg hängende Lampen durchlöchert! Recht bald änderte sich dieses, als man zum Schießen auf den Hochstand der Bruderschaft und später auf den Schießstand an der Bahnstraße umzog.

Geübt wurde dabei u.a. für den vom Bezirk Niederberg seit 1964 ausgetragenen Bezirksjungschützen-Pokalwettbewerb. Von Anfang an waren, neben unseren Jungschützen, die Jungschützenkompanien aus Hubbelrath und Mettmann dabei, seit 1973 auch die Jungschützen aus Hochdahl-Sandheide.

Die ersten Kompanieführer kamen alle aus den anderen Kompanien. Es waren gestandene Altschützen, die sich der Jugend annahmen. Erst später haben die Jungschützen einen Hauptmann aus den eigenen Reihen gewählt. Im Laufe der Zeit wurden die Jungschützen unter anderen von Franz Jansen, August Franke, Johannes Heuwind und Winfried Wichard geführt.



Im Jahre 1957, sechs Jahre nach der Neugründung, erhielten die Jungschützen ihre erste, eigene Fahne. Es war eine Stiftung der befreundeten Johannes-Kompanie (2. Kompanie). Kirchlich geweiht wurde sie durch den damaligen Pastor der Pfarrgemeinde in Erkrath und unseren Präses Dr. Johannes Mohnen. In einer eindrucksvollen Zeremonie wurde sie dann unserem damaligen Fähnrich Alfons Krupp übergeben.



Unsere heutige Jungschützenfahne wurde dann 1979 vom amtierenden Königspaar Heinz und Christel Bovensiepen aus Erkrath pünktlich zum Titularfest der Bruderschaft gestiftet und dem damaligen Fahnenträger Ralf Przybisch übergeben.

Seit 1997 stellt unsere Jungschützenkompanie sogar den Fahenschwenker der St.-Sebastianus-Bruderschaft in Erkrath. Markus Lienert übernahm das Amt damals von seinem Vorgänger Heinrich Weyer, der es mehr als 40 Jahre inne hatte.







Als Markus 1998 dann Prinz wurde, kam er in Genuß, oder die Pflicht, die Fahne bei der Proklamation der Majestäten für „seinen“ König und sich selbst zu schwenken.

Im Schützenjahr 1998/99 konnten wir mit Markus Lienert auch den Bezirksprinzen des Bezirks Niederberg stellen. Dies gelang uns im Jahr 1999/2000 mit dem Prinzen Thomas Lier ein weiteres Mal.

Bleibt zu erwähnen, dass im heutigen Zeitalter der Hochtechnisierung und Schnelllebigkeit wir bestrebt sind, alte Traditionen zu erhalten und uns trotzdem allem „Neuen“ zu stellen.

Unsere Termine und Verpflichtungen werden heute zunehmend per e-Mail und SMS an alle Mitglieder weiter gegeben.

Auch im Internet ist die Bruderschaft unter folgender Adresse vertreten:

**[www.bruderschaft-erkrath.de](http://www.bruderschaft-erkrath.de)**





# Service mit Stern heißt auch Reden.

► Schnell den Wagen abliefern, Schlüssel hinlegen, rechts unten unterschreiben – wir glauben nicht, daß es das ist, was Sie möchten. Wir haben in jedem Fall ein offenes Ohr für Sie – egal, ob es um Ihre Mobilität, das passende Zubehör für Ihr Fahrzeug oder einfach nur um das Neueste rund um den Stern geht.

► Das Prädikat „Service mit Stern“ ist uns Ansporn und Verpflichtung zugleich,

Ihnen unser Bestes zu geben. Und noch ein wenig mehr.



Mercedes-Benz

Ihr guter Stern auf allen Straßen.

Service mit Stern



Unser Bestes und mehr ist auch bei uns die Basis für kundenorientierte Service-Leistungen. Und weil wir ständig daran arbeiten, wurde unser Betrieb jetzt mit dem exklusiven Prädikat „Service mit Stern“ ausgezeichnet.

**ERNST JÜNTGEN**

Vertragswerkstatt der Daimler-Benz AG – Pkw/Lkw

42781 Haan • Dieselstraße 9 • Tel. 0 21 29/94 09-0

# Die Prinzen der Jungschützenkompanie

1952/53	Jüntgen, Klaus	
1953/54	Jansen, Werner	
1954/55	Hanten, Karl	
1955/56	Knepper, Max	
1956/57	Reuner, Horst	
1957/58	Hellmert, Paul-Willi	
1958/59	Krupp, Alfons	
1959/60	Wichard, Winfried	
1960/61	Hellmert, Hans	
1961/62	Polmans, Norbert	
1962/63	Grabowski, Bodo	
1963/64	Stauff, Werner	
1964/65	Heuwind, Heinz	
1965/66	Junk, Heiner	
1966/67	Schafhausen, Willi	
1967/68	Heuwind, Johannes	
1968/69	Radziewski, Dieter	
1969/70	Hanten, Franz-Josef	
1970/71	Hanten, Klaus	
1971/72	Heuwind, Karl	
1972/73	Heuwind, Bernd	
1973/74	Schug, Hans-Günter	
1974/75	Beuth, Helmut	
1975/76	Soll, Karl-Heinz	
1976/77	Scheurer, Wolfgang	
1977/78	Weyer, Heinz-Robert	(Bezirksprinz 1978)
1978/79	Meurer, Helmut	
1979/80	Przybisch, Ralf	
1980/81	Ziegner, Jürgen	
1981/82	Breganicanin, Roland	(Bezirksprinz 1982)
1982/83	Müller, Ferdinand	
1983/84	Breganicanin, Mirco	
1984/85	Drescher, Martin	

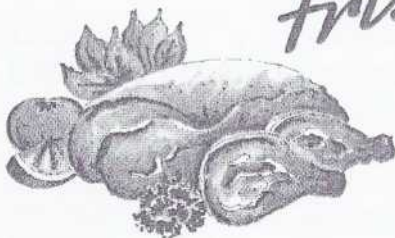


Breganica  
nin, Mirco  
Drescher,  
Martin  
**1985/86**  
**1986/87**  
**1987/88**  
**1988/89**  
**1989/90**  
**1990/91**  
**1991/92**  
**1992/93**  
**1993/94**  
**1994/95**  
**1995/96**  
**1996/97**  
**1997/98**  
**1998/99**  
**1999/2000**  
**2000/01**  
**2001/02**

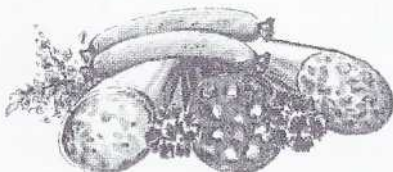
Büchel, Hans-Georg  
Frey, Claus-Marcus  
Adelskamp, Peter (Bezirksprinz 1988)  
Nicolay, Frank (Bezirksprinz 1989)  
Ahlemeier, Hans-Georg  
Büchel, Michael  
Ahlemeier, Stefan  
Effertz, Jürgen  
Hanten, Dirk  
Wichard, Michael  
Ahlemeier, Andreas  
Jüntgen; Thomas  
Wienke, Tobias  
Lienert, Markus (Bezirksprinz 1999)  
Lier, Thomas (Bezirksprinz 2000)  
Kirchhoff, Franz

---

*Frisch und lecker  
aus 1. Hand*



Unser reichhaltiges Angebot  
ausgesuchter Fleischsorten  
in bester Qualität,  
aus eigener Schlachtung.



Feinschmeckende, phosphatfreie  
Wurst- und Aufschnitt-Ware  
aus eigener Herstellung.  
Prämierte Spitzen-Qualitäten  
nach alten Rezepten hergestellt.

**Fleischer-Fachgeschäft seit 1911**

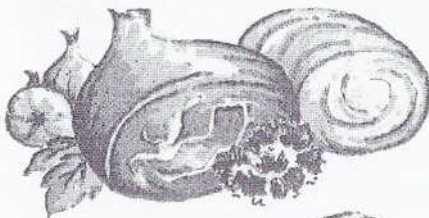
**LIPGENS**



**Inhaber: Rainer Weissmann**

**Bahnstraße 27 ·**

**Erkrath · Telefon 24 31 50**



Große Auswahl von rohen  
und gekochten Schinken sowie  
Braten und Teilfertig-Gerichte  
aus eigener Fertigung.



Delikatessen, diverse Salate  
und komplette Aufschnittplatten  
für Ihre Haus-Partys,  
stets frisch und lecker  
aus eigener Herstellung.

*Vielen Dank  
für Ihr Vertrauen*



# DIE MOSELTOUR

Die Jungschützen pflegen es seit mehr als 15 Jahren, am ersten Septemberwochenende eines jeden Jahres, an die Mosel nach Bremm zu fahren.

Am Freitag um Punkt 15.00 Uhr treffen sich alle Mitreisenden auf dem Kirchplatz in der Nähe unseres Jungschützenraumes.



Nachdem das Bier und das Gepäck in den zwei Kleinbussen der Firma Ernst Jüntgen (1. Brudermeister) verstaut ist, geht es auch schon los. Es ist mittlerweile 15.30 Uhr und die Abfahrt naht. Nach drei Stunden lustiger Autobahn- und Landstrassenfahrt (3Std. ohne Stau, mit ungefähr 4-6Std.) kommen wir dann in Bremm an der Mosel an.

Etwas außerhalb dieser kleinen Stadt mieten sich die Jungschützen eine Hütte inmitten der Weinberge. Dort, wo es keinen Strom gibt und keine Heizung, sind wir völlig auf uns allein gestellt. Das heißt, wir müssen uns das Essen auf einem Grill zubereiten, der eigentlich ein etwas größeres Lagerfeuer mit einem Rost darüber darstellt. Dieses Lagerfeuer brennt von der Ankunft bis zur Abfahrt kontinuierlich und dient uns in den drei Tagen als Hauptwärmequelle.

Neben idyllischer Landschaft bietet die Umgebung auch einen atemberaubenden Blick auf das Tal, welches von der wunderschönen Mosel durchzogen wird.

Für den ersten Tag benötigen wir natürlich Feuerholz; dieses wird dann von erfahren Forstwirtschaftsexperten unserer Gruppe aus dem naheliegenden Wald besorgt. Die Errichtung des Lagerfeuers übernimmt meistens unser geliebter Holzwurm Sebastian Heß. Währenddessen macht der Rest unserer Truppe die Blockhütte bezugsfähig. Wenn alle Vorbereitungen soweit getätigt sind, setzen sich alle Jungschützen gemütlich um das Lagerfeuer, erzählen Geschichten und Witze und grillen dabei. So geht das den gesamten Abend lang, bis spät in die Nacht hinein und erst wenn der Letzte schlafen geht kehrt Ruhe ein in der Blockhütte der Jungschützen.

Der nächste Morgen beginnt mit einem gemeinsamen Frühstück vor der Hütte. (Solange das Wetter es zulässt). Nachdem wir uns alle gestärkt haben fahren wir runter zur Mosel. Dort angekommen, werden die Neuaufnahmen unseres Vereins getauft. Dieses Ritual obliegt strengster traditioneller Geheimhaltung. Einige Jungschützen lassen es sich nicht nehmen auch schwimmen zu gehen oder andere schwimmen gehen zu lassen.

Der ein oder andere hat es auch mal zur Überquerung der Mosel gebracht, was aber aufgrund des Schifffahrtsverkehrs nicht so gern gesehen wird.

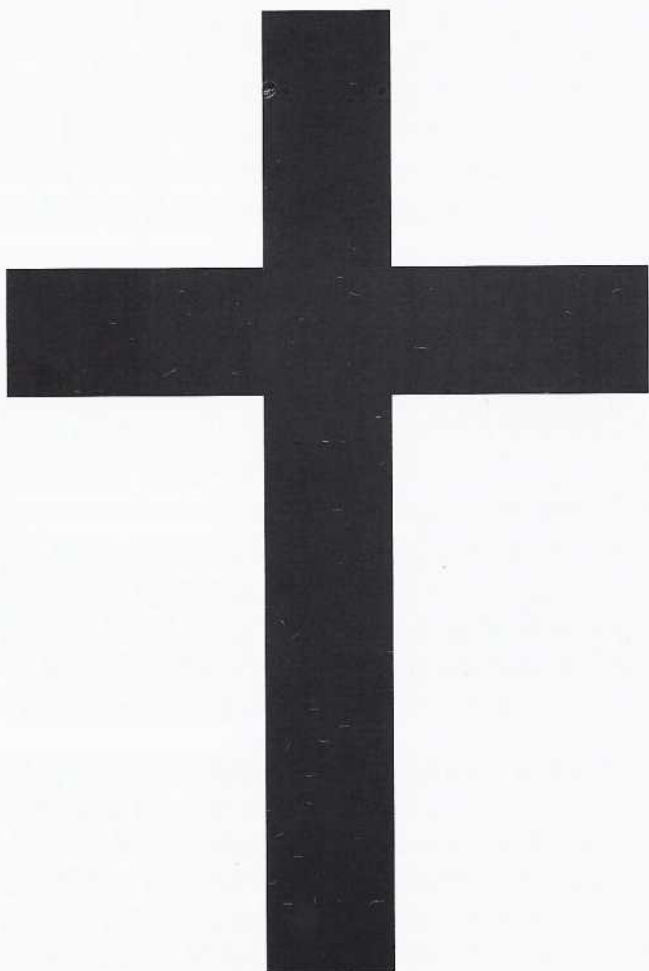
Nachdem wir unsere Neulinge getauft haben fahren wir ins nahegelegene Schwimmbad nach Cochem, wo man sich dann auch im Whirlpool aufwärmen kann. Es kam auch schon mal vor, dass der Bademeister sich durch einen Männerchor gestört fühlte, der aus Richtung des Whirlpooles klang. Auch wurde einmal die Wasserzufuhr der Wasserrutsche vom Fachpersonal kurzzeitig abgestellt, da acht Jungschützen die Rutsche auf einmal hinabgleiten wollten. Nach einem erlebnisreichen Besuch des Schwimmbades macht sich die gesamte Gruppe wieder auf den Weg zur Hütte.

Dort angekommen wird das Lagerfeuer wieder auf Grillniveau geschürt. Nun steht einem gemütlichen Abendessen nichts mehr im Wege. Als Verpflegung nimmt die Gruppe jedes Jahr Bratwürstchen und Kotletts mit, die wir immer von der Metzgerei Lipgens beziehen. Nebenbei haben wir noch gewisse Vorräte (Aufschnitt, Brot, Butter, Milch, etc.) dabei, welche nach einer vorgegebenen Liste vor der Tour eingekauft werden.

Nachdem wir das Abendessen abgeschlossen haben, machen wir uns wieder frisch. Dann geht es auch direkt weiter zum Weinfest. Dieses denkwürdige Fest ist für jeden Schützen jährlich eine Bereicherung. Neben einigen Begegnungen mit Mädchen, Wein und dem heimischen Bier verläuft das Weinfest doch recht gemäßigt.

Der Sonntag beginnt auch wieder mit einem Frühstück, bei dem diesmal der Schwerpunkt auf der Katerbeseitigung liegt. Es wird die Hütte besenrein hinterlassen und unser Gepäck in den Autos verstaut. Bis zum Zeitpunkt der Abfahrt wird die Zeit mit Fußballspielen verbracht. Die Rückfahrt läuft nicht anders ab als die Hinfahrt, nur dass der Wunsch nach Schlaf geringfügig größer ist als am Freitag.

Ankunft auf dem Kirchplatz ist meistens um 17.30 Uhr.





**Den verstorbenen  
Schützen-  
Kameraden  
ein stilles  
Gedenken**

**erd-, feuer- und seebestattungen  
überführungen  
erledigung sämtlicher formalitäten**

bestattungen **jürgen  
effertz**

**40699 erkrath  
neanderstraße 32b**

**telefon 0211 / 24 31 88  
telefax 0211 / 24 40 87**

Stein- und Bildhauerei Jörg Hahn vormals

*Hans Hahn*  
Meisterbetrieb B.I.V.

Quadenhofstraße 130  
40625 Düsseldorf

Adlerstraße 31  
40699 Erkrath

Telefon 02 11/28 87 80

Mit meiner Berufserfahrung bin ich Ihnen  
gerne bei der persönlichen Gestaltung Ihrer  
Grabanlage behilflich.

## Die Entstehung des Jugendtreffs

Nach Jahren des „Exils“ auf dem Schießstand des Bürgerschützenvereins Erkrath 1896 e.V. bot die kath. Kirche 1996 der Sankt-Sebastianus-Bruderschaft ein neues Zuhause an.

Es handelte sich dabei um einige Räume im Untergeschoß des ehemaligen Klosters, die zuvor die Erkrather Pfadfinderschaft St. Georg benutzte. Als diese die Räume im Sommer '96 räumte, konnten wir mit den Renovierungsarbeiten beginnen.

Wir haben den Boden ausgehoben , ein Fundament gegossen , Wände eingerissen und neue errichtet.

Der ehemalige Laubengang wurde durch eine neue Wand zu einem geschlossenen Raum erstellt. Was hier so einfach beschrieben ist, war lange und mühsame Arbeit.

Da wir alle neben dem Schützenwesen natürlich auch noch ein Berufs- bzw. Schülerleben haben, konnte nur der Samstag als „Arbeitstag“ genutzt werden. Das hieß, jeden Samstag bei Wind und Wetter, im Herbst, Winter und Frühling morgens um 8 raus, in die Hände gespuckt und „frisch ans Werk“.

Manch eine Schützenfrau war derart erfreut über solch körperformende Arbeit, daß man nie Angst haben musste zu verhungern.

Im Frühling '97 war es dann endlich soweit: der „Jugendtreff“ war mehr oder weniger fertig. Bei den Einweihungsfeierlichkeiten wurde er von unserem damaligen Präses und Ehrenjungschützen Johannes Roth mit den Worten „Gib diesem Haus Deinen Segen“ eröffnet.

Neben der 2-Mann Schießbahn (Luftgewehr 10m) enthielt dieser alles, was ein Jugendheim so braucht:  
eine komplette Küche,  
Theke,  
Kühlschränke,  
Sitzgelegenheiten  
und einen Billardtisch.

Der verregnete Sommer 98 brachte für uns ein neues Problem mit sich: nach jedem stärkeren Regen hieß es „Landunter“ im Jugendraum.

Doch aus finanziellen Gründen schaffte man es erst zwei Jahre später, eine Drainage zu legen und somit den Raum vor weiteren Wassereinbrüchen zu bewahren.

1999 wurde der Pavillon über dem „Jugendraum“ frei. Und wieder machte man sich an die Arbeit: alte Fenster raus, Neue einsetzen, das Ganze von Außen mit Schiefer neu zu verkleiden, Fliesen legen, neue Tapeten und Decken einsetzen. Es wollte wieder mal kein Ende nehmen. Als dieser Raum bezugsfertig war wurde dann der Billardtisch von unten nach oben geschafft.

Doch von Problemen blieben wir nicht verschont: im Dez. '00 brach ein Abwasserrohr und die Schießbahn wurde überflutet. Aber auch dieses wurde mit vereinten Kräften behoben.

In naher Zukunft wird eine komplette Renovierung des Raumes erfolgen, um die Wasserschäden zu beseitigen.

Bleibt nur zu hoffen, dass die SCHÜTZENHILFE von Jung- und Altschützen wieder so gut funktionieren möge wie in den Jahren zuvor.



Hiermit noch einmal ein Dank an die „ALTEN“, die uns mit viel Rat und noch mehr Tat zur Seite standen und hoffentlich auch in Zukunft stehen werden.

# **Klemens J. Fischer**

**Inh. Joachim Fischer**



**Sanitär-Anlagen**

**Heizungsbau**

**Gas – Wasser**

**38 Jahre**

**Installation, Reparatur**

**40699 Erkrath · Auf dem Hochfeld 28**

**Tel. (02 11) 24 24 24**

# Jetzt mit ISUZU TROOPER Finanzierungs-Vorteil!



[www.ISUZU.de](http://www.ISUZU.de)

Sie haben die Wahl:

- 3-Türer oder 5-Türer
- 3,5-l V6-Zylinder Benzinmotor mit 24 Ventilen und 158 kW oder
- 3,0-l Turbo Diesel mit Common Rail Direkteinspritzung und 117 kW
- 5-Gang-Getriebe oder 4-Stufen-Automatik.

In jedem Fall mit modernster Allrad-Technik.

**AB DM 59.850,-**  
**AB EUR 30.600,82**

inkl. Überführungskosten

**Ab 2,9%\***  
**effektiver Jahreszins**

**Bis 72 Monate\***  
**Laufzeit**

\*Bei Finanzierung über die SG Bank AG mit 25% Anzahlung.

# ISUZU

**ad**

**AUTO DIENST**

**DIE MARKEN-  
WERKSTATT**

## ISUZU

**ALFONS KUNZ**

E-MAIL: [kunz.alfons@t-online.de](mailto:kunz.alfons@t-online.de)  
<http://www.mon.de/dus/autodienst>

**Die  
Jungschützenkompanie  
im Jubiläumsjahr**

**2001**



# ELKE BLEICHERT IMMOBILIEN

Ihr zuverlässiger Partner in allen Immobilienfragen

**VDM**

- Verkauf
- Vermietung
- Finanzierungsvermittlung

**Seit 1978 erfolgreich in Erkrath**

40699 Erkrath · Neuenhausplatz 63

Telefon 0211/ **20 40 80** · Telefax 0211/ 251126

[www.bleichert-immobilien.de](http://www.bleichert-immobilien.de) · e-mail: [bleichert-immobilien@t-online.de](mailto:bleichert-immobilien@t-online.de)

## **Billig um jeden Preis?**

**Zum Glück stimmen Preis,  
Angebot und Leistung!**

- **Starke Marken zu günstigen Preisen**
- **Grundig, Telefunken, JVC, Philips...uvm.**
- **Ständig aktuelle Angebote in  
TV, Video, HiFi, SAT, Telecom, Mobilfunk**

**Otmar Langer** TV, Video, HiFi, Telecom, Computer

Kabel- und Satellitenanlagen

Neanderstraße 5, 40699 Erkrath

Tel. 0211/244111, Fax 242834

<http://www.oL-technik.de>

**oL**

**ServicePartner**





# Christoph Heiland

*Jungschützenmeister (Hauptmann)*

Mitglied der Jungschützen seit: 1990

Alter: 27



# Tobias Wienke

*stellvertr. Hauptmann*

Mitglied der Jungschützen seit: 1993

Alter: 21



Heißwasser- und Elektrogeräte  
Einbauküchen · Kundendienst

*Elektro Wichard*  
MEISTERBETRIEB

**AEG SIEMENS Miele u.a.**

Neanderstraße 68  
40699 Erkrath

 02 11 / 24 61 90  
Fax 02 11 / 24 58 85



# Christian Hanten

*Feldwebel (Schriftführer)*

Mitglied der Jungschützen seit: **1994**

Alter: **19**



# Thomas Lier

*Schatzmeister*

Mitglied der Jungschützen seit: **1993**

Alter: **22**



ORTHOPÄDIE-SCHUHTECHNIK  
**BÜCHEL**

- Orthopädische Maßschuhe
- Einlagen für Alltag und Sport
- Bandagen und Gummistrümpfe
- Medizinische Fußpflege
- Bequemschuhe und Schuhe für Einlagen
- Schuhumänderungen
- Schuhreparaturen
- Orthesen
- Druckschutz/Hühneraugenpflaster
- Spezialschuhe für Diabetiker und Rheumatiker

Neanderstraße 32  
40699 ERKRATH

Telefon 0211/243378  
Telefax 0211/243380



# Johannes Roth

*Ehrenjungschütze*

Alter: 77



# Bernd Heuwind

*Ehrenjungschütze*

Mitglied der Jungschützen: 1968 - 1978

Alter: 47

## MARKISEN-STUDIO HEUWIND & PARTNER GmbH

- Alu- und PVC-Rolläden  
auch zum nachträglichen Einbau
- Einbruchsicherung
- Elektro-Antriebe
- Rollos und Jalousien
- Fenster und Türen
- WEINOR-MARKISEN

**FACHBETRIEB**

Rolladen-  
und  
Jalousiebauer-  
Handwerk



**Haus Brück 2  
(Autobahnbrücke)**

**40699 Erkrath**

**Telefon:  
0211/24 40 00**

**Telefax:  
0211/24 22 06**



# Stefan Borsdorf

Mitglied der Jungschützen seit: 2001

Alter: 19



# Tobias Dorn

Mitglied der Jungschützen seit: 1995

Alter: 19

**Seit über 20 Jahren  
Erkrather Grillstube**

Haben Sie zu Hause keine Zeit?  
Ihre Grillstube hat für Sie immer etwas bereit!

Siehe aus eigener Herstellung  
Hähnchen, Steak, Schweinohr

- IMMER frisch
- IMMER prompt
- IMMER preiswert



Grillzeit: Mo.-Fr. von 11.30 bis 22.00 Uhr Sa. u. So. von 12.00 bis 22.00 Uhr  
Festivals gesonderte Öffnungszeiten  
Erkrather Grillstube: Reichensdörfer B. 40699 Erkrath | Tel. 02 11/9 00 22 42





# Daniel Heuwind

Mitglied der Jungschützen seit: **1993**

Alter: **22**

---



# Sebastian Heß

Mitglied der Jungschützen seit: **1995**

Alter:

---

**holz- und kunststoffverarbeitung  
innenausbau  
montagen**



**schreinerei jürgen  
effertz**  
tischlermeister

**40699 erkrath  
neanderstraße 32b**

**telefon 0211 / 24 31 88  
telefax 0211 / 24 40 87**



# Simon Hucklenbroich

Mitglied der Jungschützen seit: **1997**

Alter: **17**

---



# Thomas Jüntgen

Mitglied der Jungschützen seit: **1993**

Alter: **23**

---

## DRESSUR- UND SPRING- AUSBILDUNG

Dressur bis Grand Prix, Springen bis Klasse 5.  
HIGHLIGHT: Jugendförderung und Turnier-Betreuung.  
Modernste, gepflegte Reitsportanlage.  
Erbaut nach den neuesten Erkenntnissen der  
Pferdchaltung. Einmaliges Trainings-Ambiente.  
Professionelle Pferdebetreuung.



An der Wegscheider Heck 1  
41564 Kaarst-Büttgen  
Tel. 02131 - 511 707 - Fax 511 758  
Handy 0172 - 211 63 79

[www.gut-haller.de](http://www.gut-haller.de)

---



# Mathias Keens

Mitglied der Jungschützen seit: **1998**

Alter: **15**

---

# Daniel Keysers

Mitglied der Jungschützen seit: **2000**

Alter: **23**

---

*MICHELE*

DAMEN, HERREN, KINDER SALON

Bahnstraße 37  
40699 Erkrath

Telefon 02 11-24 41 44



# Franz Kirchhoff

*Prinz*

Mitglied der Jungschützen seit: 1997

Alter: 17



# Lutz Krawolitzki

*Fähnrich*

Mitglied der Jungschützen seit: 1995

Alter: 18

## ROHRSMÜHLE'S POKALHANDEL



Inh. Gerd Pohl  
Am Tönisberg 1 • 40699 Erkrath  
Telefon 02 11 - 20 27 34  
Telefax 02 11 - 20 27 05



POKALE GRAVUREN VEREINSBEDARF  
STEMPEL HINWEIßSCHILDER ALLER ART

Bitte fordern Sie unsere Verkaufsunterlagen an.



# Jan Lindemann

Mitglied der Jungschützen seit: 1999

Alter: 15

---



# Markus Lienert

*Regimentsfahnschwenker*

Mitglied der Jungschützen seit: 1993

Alter: 21

---



**Schreinerei**  
*Jürgen und Frank*  
**Nicolay**

*Meisterbetrieb*

*Einbauschränke*

*Innenanbau*

*Bad - Möbel*

*Treppenbau*

*Fenster u. Türen in Holz*

*Alu u. Kunststoff*

*Laminat- u. Parkett*

*Reparaturen*

*Bachstraße 8      Tel. 02 11-24 18 76*  
*40699 Erkrath      Fax 02 11-24 44 44*

---



# Christoph Meckel

Mitglied der Jungschützen seit: 1998

Alter: 20

---



# Dominik Motzek

Mitglied der Jungschützen seit: 1999

Alter: 19

---

**nicola moser-effertz** polster- und  
dekoriationsnähatelier

40699 erkrath  
neanderstraße 32b

tel. 0211/249241  
fax 0211/249251



# Marcel Nutsch

Mitglied der Jungschützen seit: **1995**

Alter: **18**


---

# Moritz Stöcker

Mitglied der Jungschützen seit: **1998**

Alter: **18**

---



**Radshop Arbeiter**

**Fahrräder für Freizeit und Sport**

A.Arbeiter · Kreuzstr. 33 · 40699 Erkrath · Telefon 0211/24 29 76



# Moritz Stuhlmann

Mitglied der Jungschützen seit: **1999**

Alter: **19**

# Sven Winkelhane

Mitglied der Jungschützen seit: **1998**

Alter: **20**



The advertisement is enclosed in a decorative border with a Greek key (meander) pattern. At the top center is a line drawing of a classical Greek temple with a pediment and several columns. Below the drawing, the text reads: **RESTAURANT** in a smaller font, followed by **ATHEN** in a large, bold, serif font. Underneath that, it says "Griechische und internationale Spezialitäten" in a smaller font. Below this is the sentence "Alle Gerichte auch zum Mitnehmen". The next line is "ÖFFNUNGSZEITEN" in a bold font, followed by "Montag bis Samstag 17.00-24.00 Uhr" and "Sonn- und feiertags 12.00-24.00 Uhr". At the bottom, a dark horizontal bar contains the address and phone number: "Neanderstr. 35 • 40699 Erkrath • ☎ (0211) 24 33 17".





# Benjamin Zschoche

Mitglied der Jungschützen seit: 1996

Alter: 18

---

ITAL. EIS CAFÈ

**Ciprian**

SEIT 1962

IN ERKRATH

---

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Inserenten, die durch ihre Werbung diese Festzeitschrift ermöglicht haben.

Ihre

Jungschützenkompanie

---

**Impressum:**

Christoph Heiland

**Entwurf der Titelseite:**

Hans Radziewski  
Thomas Lier

**Gesamtherstellung:**

Druckerei Ulrich Müller  
Ludenbergerstr. ; 40699 Erkrath

**Im Mai 2001**

BAD-MÖBEL-TREND

# SHOW

Neue Materialien,  
neue Verarbeitungen,  
neue Farben bringen  
noch mehr  
Leben in's Bad.



Lassen Sie sich  
überraschen von  
der innovativen  
revolutionären  
Bad-Ästhetik.

*R. Jacobi & Co.*


BAD- UND KÜCHENSTUDIO  
RINGELWEIDE 28 • 40223 DÜSSELDORF  
TEL. 0211-9050571 • FAX 9050514  
[www.jacobi-baeder.de](http://www.jacobi-baeder.de) • e-mail: [R.Jacobi@t-online.de](mailto:R.Jacobi@t-online.de)

# € giro box

Die Box, die stark macht.



Jetzt das kostenlose  
Girokonto  
für Junge Leute  
von der  
Kreissparkasse  
Düsseldorf

Hier bekommen Sie die 

**Filialdirektion Erkrath**  
Bahnstraße 20  
Telefon: (02 11) 2 40 01-0  
Fax: (02 11) 2 40 01 70

**Bergstraße 3a**  
Telefon: (0 21 04) 94 66-0  
**Brechtstraße 10**  
Telefon: (0 21 04) 1 38 94-0  
**Falkenstraße 5 a**  
Telefon: (02 11) 24 87 80

**Friedrichstraße 2**  
Telefon: (02 11) 24 87 89  
**Hochdahlr Markt 7**  
Telefon: (0 21 04) 9 43 92-0  
**Neuenhausplatz 70**  
Telefon: (02 11) 601 84 39-0

**Prof.-Sudhoff-Straße 2**  
Telefon: (0 21 04) 1 41 98-0  
**Schildsheider Straße 63**  
Telefon: (0 21 04) 1 38 95-0  
**Stahlenhauser Straße 31**  
Telefon: (0 21 04) 1 38 96-0

Internet: [www.kreissparkasse-duesseldorf.de](http://www.kreissparkasse-duesseldorf.de)

Düsseldorf, Kasernenstraße 69  
10 x in Erkrath · 7 x in Mettmann · 6 x in Wülfrath



Die  
**Kreissparkasse  
Düsseldorf**

Ihr persönlicher Finanzpartner. Für alles.